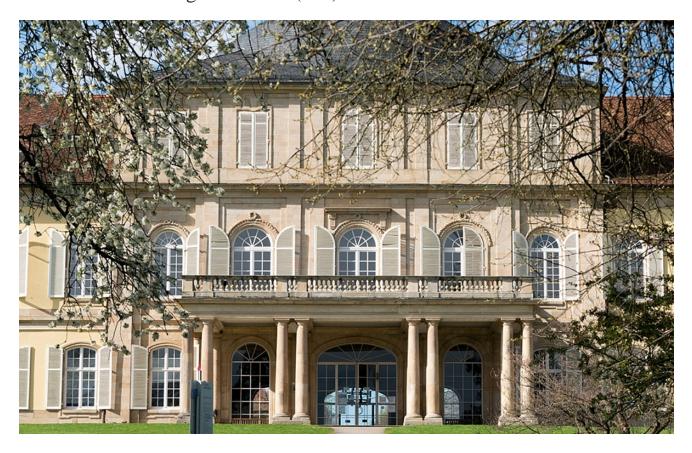
Stellenausschreibung: Professur (W3) für Wirtschafts- und Sozialethik



Die Universität Hohenheim in Stuttgart ist eine Profiluniversität. Auf dem schönen Campus vereint sie die drei Fakultäten Agrar-, Natur- sowie Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, in denen rund 9.000 Studierende eingeschrieben sind. Als familienfreundlich zertifizierte Universität gehört sie mit ca. 2.000 Mitarbeitenden zu den attraktiven Arbeitgebern der Region.

An der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften ist zum 01.10.2024 bzw. zum frühestmöglichen Zeitpunkt die Professur (W3) für Wirtschafts- und Sozialethik im Institut für Bildung, Arbeit und Gesellschaft zu besetzen.

Die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber (m/w/d) soll sich mit ethischen Aspekten wirtschaftlicher sowie sozialer Strukturen und Prozesse beschäftigen und den Bereich der Wirtschafts- und Sozialethik beispielsweise aus philosophischer, theologischer oder wirtschafts- und/oder sozialwissenschaftlicher Sicht beleuchten.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die durch international sichtbare Forschung und hochrangige, einschlägige Publikationen ausgewiesen ist sowie über die nachgewiesene Fähigkeit zur Einwerbung von Drittmitteln verfügt. Erwartet wird zudem die Anschlussfähigkeit im Hinblick auf die interdisziplinäre Forschung und Lehre zu zentralen Themen der Fakultät (Digitale Transformation und Wandel, Nachhaltige Wirtschaft und Konsum sowie Ungleichheit und Diversität).

In der Lehre werden grundlegende und vertiefende Angebote im Bereich der Wirtschafts- und Sozialethik erwartet. Wünschenswert sind zudem fachdidaktische Kompetenzen und ein Engagement in den wirtschaftspädagogischen Studiengängen und im Promotionsstudiengang der Fakultät.

Die zukünftige Stelleninhaberin / der zukünftige Stelleninhaber ist in der Lage, Lehrveranstaltungen in deutscher und englischer Sprache anzubieten.

Ein PDF der Seite - <u>FORUM WIRTSCHAFTSETHIK</u> Export Datum: 06.11.2025 10:08:45

Die Ausstattung der Professur bietet für eine W3-Erstberufung attraktive Bedingungen. Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen sowie pädagogische Eignung werden vorausgesetzt.

Die ausgeschriebene Stelle steht unbefristet zur Verfügung. Bei der ersten Berufung in ein Professorenamt behält sich die Universität die Einstellung auf Probe vor. Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Die Universität Hohenheim strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an. Sie fordert daher Wissenschaftlerinnen nachdrücklich zur Bewerbung auf.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung folgende Unterlagen bei: Darstellung Ihrer Forschungsinteressen, Lebenslauf, Kopien von akademischen Zeugnissen und Urkunden, Publikationsliste, Liste der Drittmittelprojekte, Verzeichnis der Lehrveranstaltungen, Übersicht über Lehrevaluationen sowie drei besonders relevante wissenschaftliche Publikationen.

Die Universität Hohenheim nimmt Ihre elektronische Bewerbung bis zum 12.07.2023 über das Berufungsportal entgegen. Für Rückfragen steht Ihnen Prof. Dr. Jörg Schiller (j.schiller@uni-hohenheim.de) gerne zur Verfügung.